

Mantaro Precious Metals: 1. Mineralressourcenschätzung für Liegenschaft Golden Hill

14.07.2023 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 14. Juli 2023 - [Mantaro Precious Metals Corp.](#) (TSXV: MNTR; OTCQB: MSLVF; FWB: 9TZ) (Mantaro oder das Unternehmen) freut sich, eine Mineralressourcenschätzung (Mineralressourcenschätzung) für seine Liegenschaft Golden Hill (Golden Hill) in Bolivien bekanntzugeben.

Highlights:

- Vermutete Mineralressourcenschätzung von 857.000 Tonnen mit 4,4 g/t Gold in 121.000 Unzen Gold bei einem Cut-Off-Wert von 1,5 g/t Gold.
- Die Schätzung basiert auf 14 Diamantbohrlöchern über insgesamt 2.405 Meter. Dies entspricht einer vermuteten Mineralressource von 50,21 Unzen Gold pro Bohrmeter.
- Die Mineralressourcenschätzung umfasst eine Streichenlänge von nur 400 Metern ab Oberfläche bis in eine vertikale Tiefe von meist weniger als 90 Metern - ein kleiner Teil des Explorationsgebiets in Golden Hill.
- Bedeutendes Explorationspotenzial in der Tiefe und über mehr als 6 Kilometer unerprobte Erzgangschwärme in Golden Hill.
- Aufgrund der Bergbaukonzession mit allen Genehmigungen verfügt das Unternehmen über Abbau- und Entwicklungsoptionen und plant den Beginn einer vorläufigen Wirtschaftlichkeitsstudie.

Darren Hazelwood, Chief Executive Officer des Unternehmens, erläutert: Wir sind hocherfreut, eine erste hochwertige Gold-Mineralressourcenschätzung in Golden Hill definiert zu haben. Seit Abschluss der Optionsvereinbarung zu Golden Hill im August 2021 führte unser technisches Team ein äußerst erfolgreiches Diamantbohrprogramm aus, erzielte ausgezeichnete Rückgewinnungsergebnisse aus metallurgischen Prüfarbeiten und schloss eine petrographische Studie ab, die ein hochgradiges primäres Goldvorkommen bestätigte, das nicht das Ergebnis supergener Anreicherung ist. Die Mineralressourcenschätzung ist in alle Richtungen offen und stellt eine wichtige erste Benchmark dar, die es Aktionären von Mantaro und anderen Stakeholdern ermöglicht, das derzeitige Produktionspotenzial und die außerordentlichen Explorationsvorteile von Golden Hill zu erkennen.

Erste Mineralressourcenschätzung

Die Goldmineralisierung in Golden Hill ist orogenetisch oder in Grünstein eingebettet. Diese Art von Mineralisierung stellt seit mehr als 100 Jahren die Hauptquelle der weltweiten Goldproduktion dar, wie die ergiebigen Vorkommen in Abitibi in Kanada, dem westafrikanischen Kraton und Westaustralien verdeutlichen. Eine gemeinsame Eigenschaft verbindet orogenetische Vorkommen: mehrere große Vorkommen bilden sich entlang krustenartiger bis stellenweise extensiver Goldmineralisierungsstrukturen. Die einzelnen Vorkommen bestehen normalerweise aus mehreren hochgradigen Gängen innerhalb einer geringergradigen Goldmineralisierungsstruktur, die sich über mehrere Kilometer Streichenlänge bis in Tiefen von oft mehr als 1000 Metern erstrecken.

Mantaro führte gewinkelte Diamantbohrungen über 3.010 Meter aus, wobei 14 Bohrlöcher über insgesamt 2.405 Meter sich auf die Tiefenerweiterung der oberflächennahen Mineralisierung im Tagebau La Escarcha bis in Tiefen von meist weniger als 90 vertikalen Metern konzentrierten. Die erste Mineralressourcenschätzung ist in mehrere eng aneinander liegende, sub-vertikale bis vertikale, goldmineralisierte Scherzonen mit wahren Mächtigkeiten von bis zu 13 Metern eingebettet.

Die Mineralisierung in La Escarcha ist in alle Richtungen offen, und Mantaro verfügt über eine Anzahl ergiebiger, relativ oberflächennaher Step-Back- und Step-Out-Bohrlöcher in der Umgebung der Mineralressourcenschätzung. Das Tiefenpotenzial in La Escarcha erscheint ebenfalls sehr aussichtsreich. Mehrere Quarzgangziele entlang der Hauptkontrollstruktur wurden noch nicht durch Bohrungen geprüft, und

eine weitere, 6 Kilometer lange regionale Struktur, die alluviales Gold ausscheidet, muss noch kartiert und beprobt werden.

Dr. Christopher Wilson, Ph.D., FAusIMM (CP), FSEG, FGS, leitender Berater des Unternehmens, kommentiert: Die Tatsache, dass Mantaros erste Mineralressourcenschätzung nach nur 2.405 Metern an abgewinkelten Diamantbohrungen definiert wurde, beweist das Verständnis der technischen Teams für das Mineralisierungssystem und Vorkommen, ihre Fähigkeit, hoch ergiebige, oberflächennahe Bohrziele zu generieren und belegt das außerordentliche Kaliber des Vorkommens. All dies trug zum Erfolg des ersten Bohrprogramms bei. Besonders bemerkenswert ist, dass wahre Mächtigkeiten von bis zu 13 Metern und die Oberflächennähe sub-vertikaler bis vertikaler mineralisierter Erzgänge, der metallurgische Nachweis und die Tatsache, dass es sich bei Golden Hill um eine Bergbaukonzession mit allen Genehmigungen und umgehend realisierbaren Optionen handelt, den robusten Cut-Off-Wert von 1,5 g/t Au der Mineralressourcenschätzung unterstreichen. Es sollte weiterhin erwähnt werden, dass ein höherer Cut-Off-Wert von 2,0 g/t Au die vermutete Mineralressourcenschätzung nur um ungefähr 4000 Unzen auf 117.000 Unzen mit 4,71 g/t verringert. Dies ist ein weiterer Beleg für die Robustheit der Mineralressourcenschätzung und Mineralisierungsart in La Escarcha.

Tabelle 1: Zusammenfassung der Mineralressourcenschätzung

Cutoff-Wert (g/t)	Ressourcenkategorie	Tonnen	Gehalt (g/t)
2,00	vermutet	771.000	4,71
1,90	vermutet	783.000	4,66
1,80	vermutet	795.000	4,62
1,70	vermutet	808.000	4,58
1,60	vermutet	827.000	4,51
1,50	vermutet (1-5)	857.000	4,40
1,40	vermutet	891.000	4,29
1,30	vermutet	985.000	4,01
1,20	vermutet	1.061.000	3,81

Anmerkungen:

(1) Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Lebensfähigkeit.

(2) Die Schätzung der Mineralressourcen kann durch Umweltgenehmigungen, Fragen des rechtlichen Anspruchs, steuerliche, sozio-politische, Marketing- oder andere relevante Fragen wesentlich beeinflusst werden.

(3) Die Ressourcen werden gemäß den Definitionsstandards des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (CIM) (2014) und den CIM Best Practices (2019) klassifiziert;

(4) Die vermutete Mineralressource in dieser Schätzung hat ein niedrigeres Vertrauensniveau als eine ange deutete Mineralressource und darf nicht in eine Mineralreserve umgewandelt werden. Es ist davon auszugehen, dass der Großteil der vermuteten Mineralressource durch weitere Explorationen in eine ange deutete Mineralressource aufgewertet werden könnte.

(5) Bei der Schätzung der vermuteten Mineralressource wurde ein Cutoff-Wert von 1,5 g/t Gold, basierend auf 1.800 US\$/Unze Au, einer 95-prozentigen Verarbeitungsausbeute sowie Kosten in US\$/Tonne von 50 \$ für den Abbau, 25 \$ für die Verarbeitung und 7 \$ für die Gemeinkosten, verwendet.

Das Unternehmen wird den technischen Bericht gemäß National Instrument 43-101, der die Offenlegung der Mineralressourcenschätzung unterstützt, innerhalb von 45 Tagen nach dieser Pressemitteilung einreichen.

Golden Hill: Wichtige Benchmarks

Die Liegenschaft Golden Hill ist eine 5.976 Hektar große Bergbaukonzession mit allen Genehmigungen. Die Goldmineralisierung ist orogenetisch oder in Grünstein eingebettet und wird von einer regionalen Struktur kontrolliert, die mindestens sechs weitere Goldvorkommen entlang einer Streichenlänge von 25 Kilometern enthält, die alle oberflächennah in Tagebau gefördert werden.

Seit Abschluss der Optionsvereinbarung zu Golden Hill im August 2021 erwarb das Unternehmen

Fernerkundungsdaten als Grundlage der geologischen und strukturellen Kartierung, führte ein zielgerichtetes geochemisches Probenahme-Programm als Basis für Bohrprüfungen durch, nahm eine Sammelprobe von 10 Tonnen unter Tage zum Zweck einer metallurgischen Prüfung und schloss eine detaillierte petrographische Studie ab, die die Modellierung des Vorkommens und die Bohrprüfung unterstützen und in die metallurgische Verarbeitung einfließen soll.

Im ersten Schritt nahm das Unternehmen eine Sammelprobe von 10 Tonnen aus einer Tiefe von 45 Metern im Erzgang C3 in La Escarcha, und sendete eine Unterprobe von 170 Kilogramm an SGS Lakefield (Kanada) zur metallurgischen Prüfung. Die Prüfung bestätigte einen Head Grade von 5,53 g/t Gold durch 50 g-Feuerprobe und 5,96 g/t Gold durch Zyanidlaugen-Bottle-Roll-Test und bewies damit, dass eine nicht optimierte Rückgewinnrate von 73,6 % Gold durch Schwerkrafttrennung und 94 % Gold durch Zyanidlaugung erreichbar ist. Diese Ergebnisse gaben vor Beginn des ersten Diamantbohrprogramms Einblick in Goldgehalt und -verbreitung in La Escarcha. Siehe Pressemeldung vom 2. Dezember 2021 zu den vollständigen Ergebnissen der metallurgischen Prüfung.

Im Jahr 2022 führte das Unternehmen die nächste Phase des zielgerichteten Programms mit einer ersten Diamantbohrung mit 21 Bohrlöchern über insgesamt 3.010 Meter in Golden Hill aus, wobei 14 Bohrlöcher über insgesamt 2.405 Meter in La Escarcha ausgeführt wurden. Ergebnisse aus dem ersten Bohrprogramm in La Escarcha beinhalten:

- 3,57 g/t Gold über 14,00 m (einschließlich 4,91 g/t Gold über 8,80 m) in einer Tiefe von 105,00 m in GH0005.

- 8,27 g/t Gold über 3,40 m (einschließlich 11,82 g/t Gold über 2,02 m) in einer Tiefe von 67,60 m in GH0005.

- 7,57 g/t Gold über 5,00 m (einschließlich 10,16 g/t Gold über 3,66 m) in einer Tiefe von 87,00 m in GH0005.

- 2,70 g/t Gold über 15,02 m (einschließlich 8,47 g/t Gold über 3,10 m) in einer Tiefe von 64,53 m in GH0008.

- 6,46 g/t Gold über 4,0 m (einschließlich 12,73 g/t Gold über 2,00 m) in einer Tiefe von 76,00 m in GH0006.

Siehe Pressemeldung vom 12. Januar 2023 zu den vollständigen Ergebnissen aus dem ersten Bohrprogramm.

Das erste Bohrprogramm demonstrierte das Vorhandensein goldmineralisierter Gänge in mächtigeren goldmineralisierten Halos, die goldmineralisierte Scherzonen definieren - dies ist typisch für vergleichbare Vorkommen weltweit. Abbildung 1 zeigt die Ergebnisse aus dem Bohrprogramm in La Escarcha und Gabby.

Abbildung 1: Karte zur Darstellung der Bohrlöcher 2022 in La Escarcha und Gabby mit wichtigsten Abschnitten.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/71339/Mantaro_140723_DEPRCOM.001.png

Der letzte Schritt des ersten Explorationsplans des Unternehmens bestand in einer detaillierten petrographischen Studie am Bohrkern. Die Studie stellte die Abwesenheit oberflächennaher, supergener Anreicherung fest und bestätigte den Goldgehalt als primär oder hypogen.

Dr. Wilson kommentierte: Das Verständnis, dass der im ersten Bohrprogramm durchteufte Goldgehalt primär oder hypogen ist, ermöglicht es dem technischen Team, zuversichtlich hoch ergiebige Step-Back-Bohrlöcher zu planen, die auf die unmittelbaren Tiefenerweiterungen der ersten Mineralressource in La Escarcha ausgerichtet sind. Dies ist auch ein sehr gutes Zeichen für sehr viel tiefere Exploration (mehr als 500 vertikale Meter) in der Zukunft. Die Petrologie hat bestätigt, dass die Goldmineralisierung vergleichbaren Systemen weltweit ähnelt.

Explorationspotenzial und bevorstehende Programme in Golden Hill

Mantaro richtete 14 Bohrlöcher des 21 Bohrlöcher und 3.010 Meter umfassenden ersten Diamantbohrprogramms auf die Prüfung eines kleinen Panels unter dem Tagebau La Escarcha aus. Die Bohrlöcher wurden über eine Reihe von Bohrlinien (Fences) über eine Streichenlänge von nur 400 Metern in vertikale Tiefen von meist weniger als 90 Metern angelegt. Die Mineralisierung in La Escarcha ist in allen Richtungen offen, und die erste Mineralressourcenschätzung liefert den Konzeptnachweis. Darüber hinaus sind mehrere hoch ergiebige Ziele unter oberflächennahen Quarzgängen und ein größerer, ungeprüfter

regionaler Trend vorhanden. Im Besonderen:

- Hoch ergiebige Step-Back- und Step-Out-Bohrungen in der Umgebung der ersten Ressource in La Escarcha haben Priorität. Mantaro erstellt derzeit ein Winkel-Diamantbohrprogramm der Phase 2 über 5.000 Meter zur Prüfung der Erweiterung der Mineralisierung entlang des Streichens und in die Tiefe bis zu ungefähr 300 Meter vertikaler Tiefe. Das Tiefenpotenzial unter 300 Metern ist äußerst robust und wird den Fokus nachfolgender Bohrprogramme darstellen.

- Fünf Diamantbohrlöcher zu Erkundungsbohrungen wurden in Gabby ausgeführt (über 473 Meter). Gabby liegt etwa 500 Meter südlich von La Escarcha und ist durch eine Anzahl goldhaltiger Quarzgänge in Ausbissen charakterisiert. Die Gänge erstrecken sich über weitere zwei Kilometer zum Brownfield-Ziel (Abbildung 2), wo ein Bohrloch ausgeführt wurde. Mehr als zwei Kilometer goldhaltiger Quarzgänge befinden sich etwa 500 Meter westlich von La Escarcha und Gabby und wurden nur durch ein einziges oberflächennahes Bohrloch geprüft. Das Explorationspotenzial in Gabby, Brownfields und Westfield ist äußerst robust und rechtfertigt erhebliche weitere Bohrprüfungen.

- Zusätzlich zu den bekannten Zielen liegen mehr als 6 Kilometer nicht kartierter regionaler Strukturen vor, die alluviales Gold beiderseits in Drainagen abscheiden. Es ist von besonderer Bedeutung, dass die Hauptkontrollstruktur sich von La Escarcha nach Norden erstreckt, bevor sie das Vorkommen Puqui Norte einen Kilometer nördlich der Konzessionsgrenze vereinnahmt. Das Explorationspotenzial dieser Struktur ist robust, und Mantaros in Kürze stattfindende Kartierungen und Probenahmen werden sich auf diese Struktur konzentrieren.

Da Golden Hill eine Bergbaukonzession mit allen Genehmigungen ist, kann das Unternehmen diese Tätigkeiten ohne die Notwendigkeit weiterer Genehmigungen beginnen.

Förderoptionen und vorläufige Wirtschaftlichkeitsstudie

Die erste Mineralressourcenschätzung in La Escarcha lieferte den grundlegenden Rahmen zur Bestimmung der Förderoptionen durch den Beginn einer vorläufigen Wirtschaftlichkeitsstudie (Preliminary Economic Assessment, PEA). Mantaro wird zu gegebener Zeit ein Update zu seinen Plänen in Bezug auf eine PEA geben. Eine Reihe von in die PEA einfließenden Parametern wurden bedeutenderweise bereits erstellt.

Das Unternehmen verfügt über Daten aus früherer Förderung unter Tage, die in geotechnischen und hydrologischen Studien verwendet werden können; metallurgische Untersuchungen im Labormaßstab wurden bereits an einer bedeutenden unterirdischen Sammelprobe durchgeführt und belegen robuste metallurgische Rückgewinnung und Fließwegoptionen; Petrologie definierte die physikalischen Eigenschaften und das Verhalten nativen Golds und bestätigt die Eignung zur Rückgewinnung durch Schwerefraktion und Zyanid. Die Petrologie bewies, dass keine Probleme durch schädliche Minerale bestehen, das System allgemein sulfidarm ist, und reichlich vorhandene Karbonatminerale in Taubgestein säureneutralisierend sind.

Die Tatsache, dass Golden Hill eine Bergbaukonzession mit allen Genehmigungen ist, wird die zur Erstellung der PEA benötigte Zeit erheblich verkürzen.

Abbildung 2: Karte mit Darstellung des in der ersten Mineralressource enthaltenen Gebiets, Lage der Bohrlöcher 2022 (schwarze Linie, blauer Kragen) und des Expansionspotenzials der Mineralressource nach Süden.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/71339/Mantaro_140723_DEPRCOM.002.png

Annahmen zur Mineralressourcenschätzung

Die Mineralressourcenschätzung wurde mithilfe der Formel Inverse Distance Cubed für Gold zur Gehaltsinterpolation innerhalb eines 3-D-Modells generiert, beschränkt durch mineralisierte Zonen, die durch feste Drahtgestell-Modelle definiert wurden. Die in der Mineralressourcenschätzung verwendeten Schüttdichtwerte wurden aus einer Regressionsgleichung abgeleitet, basierend auf Daten von Proben, die aus Bohrkern, der vom Unternehmen erneut analysiert wurde, genommen wurden.

Die Datenbank der Mineralressourcenschätzung umfasste 14 Bohrlöcher über insgesamt 2.405 Meter.

Qualifizierter Sachverständiger

Der Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Chris Wilson, B.Sc. (Hons), PhD, FAusIMM (CP), FSEG,

einem geologischen Berater von Mantaro, und von Eugene Puritch, P.Eng, FEC, CET, President von P&E Mining Consultants Inc. geprüft und genehmigt. Beide Herren stehen in keinem Nahverhältnis zum Unternehmen. Dr. Wilson und Herr Puritch sind qualifizierte Sachverständige im Sinne von NI 43-101. Dr. Wilson ist der qualifizierte Sachverständige für alle technischen Informationen in dieser Pressemitteilung, ausgenommen die Mineralressourcenschätzung.

Über Mantaro Precious Metals Corp.

[Mantaro Precious Metals Corp.](#) ist ein Unternehmen aus British Columbia, das ein diversifiziertes Portfolio von Mineralkonzessionen mit Schwerpunkt Gold und Silber in Bolivien und Peru besitzt. Das Unternehmen verfügt über eine Option auf den Erwerb einer Beteiligung von bis zu 80 % am fortgeschrittenen orogenen Goldkonzessionsgebiet Golden Hill (Golden Hill), das sich im wenig erkundeten präkambrischen Schild in Bolivien befindet. Mantaro gab eine Schätzung der vermuteten Mineralressourcen für Golden Hill von 857.000 Tonnen mit 4,4 g/t Gold bei einem Cutoff-Gehalt von 1,5 g/t Gold bekannt, was 121.000 Unzen Gold entspricht.

In Peru besitzt das Unternehmen eine 100%ige Beteiligung am hochgradigen Silberkonzessionsgebiet Santas Gloria.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Darren Hazelwood
Tel: +44 (0) 7971 957685
E-Mail: darren@mantaropreciousmetals.com

Zukunftsgerichtete Aussagen: Die Informationen in dieser Pressemitteilung enthalten zukunftsgerichtete Aussagen, die auf Annahmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung beruhen. Diese Aussagen spiegeln die aktuellen Einschätzungen, Überzeugungen, Absichten und Erwartungen des Managements wider. Sie sind keine Garantie für zukünftige Leistungen. Das Unternehmen weist darauf hin, dass alle zukunftsgerichteten Aussagen von Natur aus unsicher sind und dass die tatsächliche Leistung von einer Reihe wesentlicher Faktoren beeinflusst werden kann, von denen viele außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem: Risiken und Ungewissheiten in Bezug auf die begrenzte Betriebsgeschichte des Unternehmens, die Notwendigkeit, zusätzliche Finanzmittel zu beschaffen, um seinen Verpflichtungen im Rahmen der Optionsvereinbarung zum Erwerb des Konzessionsgebiets Golden Hill nachzukommen und zusätzliche Bohrungen sowie eine wirtschaftliche Erstbewertung für Golden Hill durchzuführen, der Erfolg zukünftiger Explorations- und Bohraktivitäten auf dem Konzessionsgebiet Golden Hill und dem Konzessionsgebiet Santas Gloria sowie die Notwendigkeit der Einhaltung von Umwelt- und Regierungsvorschriften. Dementsprechend können die tatsächlichen und zukünftigen Ereignisse, Bedingungen und Ergebnisse wesentlich von den Schätzungen, Überzeugungen, Absichten und Erwartungen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert wurden. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, es sei denn, dies ist gemäß den geltenden Wertpapiergesetzen erforderlich.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung. Sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist, lehnt das Unternehmen jegliche Absicht ab und übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen.

Die TSX Venture Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Service Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](https://www.minenportal.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/508412--Mantaro-Precious-Metals--1.-Mineralressourcenschaetzung-fuer-Liegenschaft-Golden-Hill.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by [Minenportal.de](https://www.minenportal.de) 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).